

**Der Staatsminister**

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Durchwahl**  
Telefon: 0351 564-80001  
Telefax: 0351 564-80080

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
LS-1053/89/65-2020/35812

Dresden, 27. Juli 2020

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Holger Hentschel (AfD)**  
**Drs.-Nr.: 7/2873**  
**Thema: LKW-Stellplätze im Umfeld des Leipziger BMW Werkes**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Die Industriegebiete im Leipziger Norden werden an jedem Tag von hunderten schweren LKW angefahren. Im Gebiet rund um das nördliche Güterverkehrszentrum steht ein Autohof mit ca. 100 LKW-Stellplätzen zur Verfügung. Dem gegenüber gibt es im Gebiet rund um die Leipziger Messe kaum Stellplätze, wo schwere LKW längere Pausen verbringen können. Dies ist insbesondere für Anlieferer des BMW-Werkes ein Problem, da dort nur 3 Stunden vor Entladung geparkt werden kann. Auf Grund der nicht vorhandenen Parkmöglichkeiten ist vermehrt der Umstand zu verzeichnen, das LKW in den umliegenden Ortschaften oftmals am Straßenrand abgeparkt werden. Diese Situation ist sowohl für die Trucker als auch für die Anrainer unbefriedigend.“

2015 wurde vom Land Sachsen eine größere umzäunte Freifläche an der Straße „Am alten Flughafen“ erschlossen, um dort Unterkünfte für Asylbewerber zu bauen. Das Areal liegt brach.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Ist der Staatsregierung das Problem bezüglich des nur unzureichend vorhandenen Parkraums im Umfeld des BMW-Werkes für Leipzig bekannt?**

**Frage 2: Sieht die Staatsregierung die Möglichkeit auf dem erschlossenen Grundstück an der Straße „Am alten Flughafen“ übergangsweise Parkraum für LKW zu ermöglichen und ggf. mit der Stadt Leipzig in Kontakt zu treten?**



**Hausanschrift**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

**Außenstelle**  
Ammonstraße 10  
01069 Dresden

[www.smwa.sachsen.de](http://www.smwa.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien  
3, 7, 8, 9 - Haltestelle Carolaplatz

\* Information zum Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente  
unter [www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm](http://www.smwa.sachsen.de/kontakt.htm)

 [poststelle@smwa-sachsen.de-mail.de](mailto:poststelle@smwa-sachsen.de-mail.de)



Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 2:

Die BMW-Group hat auf Anfrage mitgeteilt, dass die Lastkraftwagen, welche das Werk in Leipzig versorgen, den Standort gesteuert mit einem Zeitfenster anfahren, in dem die Lieferungen geplant sind. Ab drei Stunden vor dem avisierten Anliefertermin stehen den Fahrern am Werk ausreichend Parkflächen mit den entsprechenden Einrichtungen zur Verfügung.

Fahrzeuge die früher eintreffen, nutzen auch die umliegenden Flächen, bevor sie das Werk final anfahren. BMW kennt diese Situation und ist deshalb mit der Stadt Leipzig, welche für die örtliche Bauleitplanung zuständig ist, im engen Austausch, um geeignete Lösungen zu finden.

Im Übrigen wird auf die Antwort zu der Kleinen Anfrage Drs. 7/2874 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung

Oliver Schenk  
Chef der Staatskanzlei